



Informationsbrief

Informationen über die aktuellen Möglichkeiten für die Corona-Schutzimpfung für über 80-jährige Einwohner und Einwohnerinnen in der Stadt Volkmarsen

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 19. Januar 2021 hat das Land Hessen sechs zentrale Impfzentren für die Altersgruppe der über 80-Jährigen geöffnet, darunter das für Waldeck-Frankenberg zuständige Regionale Impfzentrum in Kassel. Nach unserer Kenntnis hat dort aber nur eine recht überschaubare Zahl von über 80-Jährigen aus unserer Stadt ein Impfangebot erhalten können.

Am 9. Februar 2021 wird auch das für den Landkreis Waldeck-Frankenberg betriebsfertige Impfzentrum in der Großsporthalle der Louis-Peter-Schule „Auf der Hauer“ in Korbach den Impfbetrieb aufnehmen; zunächst für die über 80-Jährigen Einwohnerinnen und Einwohner. Danach wird – entsprechend der Priorisierung nach der nationalen Impfstrategie – dort allen Einwohnerinnen und Einwohnern des Landkreises ein Impfangebot unterbreitet.

Sie haben die Möglichkeit, sich ab dem 3. Februar 2021 dort in Korbach für einen Impftermin auf der Internetseite www.impfterminservice.hessen.de oder über die Telefonservice-Nummern **0611 / 505 92 888** oder **116 117** selbst anzumelden.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass die Stadtverwaltung Volkmarsen Sie hierbei und auch beim Aufsuchen des Impfzentrums in Korbach nicht unterstützen kann.

Gemeinsam mit dem Landkreis Waldeck-Frankenberg möchten wir aber denjenigen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, für die der Weg nach Korbach zu weit ist oder die aufgrund von gesundheitlichen Beeinträchtigungen nur eingeschränkt mobil sind, eine Alternative anbieten – ein wohnortnahes Impfangebot, das sog. „**Aufsuchende Impfen vor Ort**“. Wir in Volkmarsen werden dies in der barrierefreien Nordhessenhalle in der Kernstadt anbieten.

Einschränkend muss an dieser Stelle darauf hingewiesen werden, dass es abhängig von der Verfügbarkeit des ausreichenden Impfstoffs eine gewisse Zeit dauern kann, bis es in unserer Stadt dieses Impfangebot geben wird.

Hausanschrift

Steinweg 29, 34471 Volkmarsen
 Telefon 0 56 93 6870
 Telefax 0 56 93 687600
 USt.-ID-Nr. DE 113 057 758
 Gläubiger-ID: DE38ZZZ00000505140



Banken

Sparkasse Waldeck-Frankenberg
 IBAN: DE66 5235 0005 0004 0402 00, BIC: HELADEF1KOR
 Raiffeisenbank Volkmarsen
 IBAN: DE35 5206 9149 0000 0570 37, BIC: GENODEF1VLM
 Commerzbank Korbach
 IBAN: DE82 5204 0021 0330 1991 00, BIC: COBADEFXXX
 Postbank Frankfurt/M.
 IBAN: DE77 5001 0060 0020 7146 00, BIC: PBNKDEFF

Wenn Sie das Angebot des sog. „**Aufsuchenden Impfens vor Ort**“ wahrnehmen wollen, bitten wir Sie, die Stadtverwaltung Volkmarsen kurzfristig davon zu informieren.

Dazu bestehen folgende Möglichkeiten:

Sie rufen uns an (05693 / 687-111 (Herr Schümmelfeder) oder 224 (Herr Rest)) und teilen uns mit, dass Sie in Volkmarsen in der Nordhessenhalle geimpft werden wollen

o d e r

Sie füllen den beigefügten Antwortbogen aus und senden diesen per Fax (05693 / 687-600) oder per Mail (impfung@volkmarsen.de) an uns zurück oder werfen diesen in den Briefkasten des Rathauses

o d e r

Sie füllen das vorbereitete Formular auf der Internetseite der Stadt Volkmarsen (www.volkmarsen.de) aus und senden es direkt an uns ab.

Nach einer schriftlichen Bestätigung Ihrer Impfanforderung durch die Stadtverwaltung mit den für das Impfen erforderlichen aufklärenden Unterlagen, bekommen Sie, sobald dann ein Impftermin für unsere Stadt feststeht, von der Stadtverwaltung kurzfristig schriftlich Ihren Impftermin mitgeteilt, damit Sie sich gut vorbereiten können. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Impftermine ausschließlich nach dem Geburtsdatum vergeben werden können; das Rückmeldedatum ist grundsätzlich nicht maßgeblich.

Erhalten wir keine Nachricht von Ihnen, gehen wir davon aus, dass Sie sich selbst um einen Impftermin im Zentralen Impfzentrum des Landkreises in Korbach kümmern, soweit Sie geimpft werden möchten.

Sollten Sie bereits Impftermine im Regionalen Impfzentrum in Kassel oder zu Hause vereinbart haben oder haben Sie bereits Ihre erste Impfung erhalten, nehmen Sie bitte diese Termine für die Erst- und Zweitimpfung wahr und sehen von einer Rückmeldung bei der Stadtverwaltung ab um Doppelbelegungen zu vermeiden.

Sollten sie keine Impfung wünschen, ist ebenfalls keine Rückmeldung erforderlich.

Mit diesem Konzept des sog. „**Aufsuchenden Impfens vor Ort**“ wollen wir – der Landkreis Waldeck-Frankenberg und die Stadt Volkmarsen – einen Beitrag leisten, dass gerade die von dem Coronavirus besonders bedrohten älteren Menschen einen einfachen Weg zum Impfen eröffnet bekommen.

Mit freundlichen Grüßen aus Volkmarsen in Nordwaldeck

gez. Linnekugel

Hartmut Linnekugel
Bürgermeister

gez. Frese

Karl-Friedrich Frese
Erster Kreisbeigeordneter